

LAP 2004, Informatiker Systemtechnik, Statistik BA Berufsarbeiten

Wegen der grossen Menge der Kandidaten (354) musste die gleiche Prüfung fünf Mal hintereinander durchgeführt werden. Das ist im Hinblick auf den Informationsfluss nicht optimal. Die Kandidaten mussten die "Gesprächsnotizen" vor der Prüfung abgeben und wussten, dass sie sonst 0 Punkte bekommen, wenn sie erwischt werden. Auf diese Weise kamen einige nette Zusammenfassungen zum Vorschein. Offenbar wird vor allem im Klassenverband informiert. Diese Vorbesprechungen mochten dem einen oder anderen etwas geholfen haben. Besonders gut waren sie aber in keinem beobachteten Fall. Zusätzlich ein bisschen selber denken hätte kaum geschadet. Eine vorsichtige Interpretation: Je mehr Wissensfragen in einer Prüfung sind (Störungsbehebung), desto mehr lohnt sich die Vorbesprechung. Sie hebt vorwiegend das Minimalresultat. Wen überrascht das? Die Experten glaubten aber auch sonst, gute und schlechte Klassen unterscheiden zu können, unabhängig vom Prüfungstag.

SW-Installation

(handlungsorientierte Arbeit am PC, max 144 Punkte, 80 Punkte für Note 4)

Prüfungsgruppe je ca 72 Kandidaten	minimale Punktzahl	Durchschnitt	maximale Punktzahl	Anzahl ungenügende
Montag Morgen	14	88.2	126	14 (19.4 %)
Montag Nachmittag	26	98.1	131	9 (12.5 %)
Dienstag Morgen	6	91.9	131	16 (22.2 %)
Dienstag Nachmittag	4	93.1	131	13 (18.0 %)
Mittwoch Morgen	16	96.9	129	11 (15.3 %)
eine der Klassen mit "Vorbereitung" (15 Kandidaten)	38	92.0	119	2 (13.3 %)
Frauen (35)	4	77.5	119	12 (34.3 %)
Herren (319)	14	95.5	131	51 (16.0 %)
total	4	93.7	131	63 (17.8 %)

Fallstudien (Papier-Arbeit, max 72 Punkte, 40 Punkte für Note 4)

Prüfungsgruppe je ca 72 Kandidaten	minimale Punktzahl	Durchschnitt	maximale Punktzahl	Anzahl ungenügende
Mittwoch Nachmittag (90 Kandidaten)	33	45.6	61	14 (15.6 %)
Donnerstag Morgen	30	47.8	60	6 (8.3 %)
Donnerstag Nachmittag	21	44.9	64	14 (19.4 %)
Freitag Morgen (53 Kandidaten)	24	45.2	63	10 (18.9 %)
Freitag Nachmittag	28	49.5	65	3 (4.2 %)
Frauen (35)	24	43.6	63	9 (25.7 %)
Herren (319)	21	46.9	65	38 (11.9 %)
total	21	46.6	65	47 (13.3 %)

Störungsbehebung (Papier-Arbeit, max 72 Punkte, 40 Punkte für Note 4)

Prüfungsgruppe je ca 72 Kandidaten	minimale Punktzahl	Durchschnitt	maximale Punktzahl	Anzahl ungenügende
Mittwoch Nachmittag (90 Kandidaten)	25	47.9	66	11 (12.2 %)
Donnerstag Morgen	26	53.2	65	4 (5.5 %)
Donnerstag Nachmittag	9	50.7	67	2 (2.7 %)
Freitag Morgen (53 Kandidaten)	35	50.5	66	3 (5.6 %)
Freitag Nachmittag	35	51.4	62	3 (4.2 %)
Frauen (35)	9	45.1	61	10 (28.6 %)
Herren (319)	25	51.2	67	31 (9.7 %)
total	9	50.6	67	23 (6.5 %)

Berufsarbeiten BA (max 288 Punkte, 159 Punkte für Note 4)

BA total 354 Kandidaten	minimale Punktzahl	Durchschnitt	maximale Punktzahl	Anzahl ungenügende
Frauen (35)	42	166.2	231	11 (31.4 %)
Herren (319)	84	193.6	245	31 (9.7 %)
total	42	190.9	245	42 (11.8 %)

total Fachnote BA 2004	1.5	4.30	5.5
total Fachnote BA 2003	2.5	4.62	5.5

96 Kandidatinnen und Kandidaten erreichten in einer oder in mehreren Prüfungspositionen die Note 4 nicht.

LAP 2004, Informatiker Applikationsentwicklung und Systemtechnik,
Statistik BK Berufskunde

Berufskunde BK

362 SYS 138 API 500 Kandidaten total	minimale Punktzahl	maximale Punktzahl (max 40)	Anzahl ungenügende
BWL (SYS, API)	6	40	97 (19.4 %)
Englisch (SYS, API)	8	40	53 (10.6 %)
Informatikanwendung (SYS, API)	6	36	39 (7.8 %)
Naturwissenschaft (SYS)	6	35	195 (53.9 %)
Elektrotechnik/Elektronik (SYS)	5	34	235 (64.9 %)
Informatikgrundlagen (SYS)	16	36	35 (9.7 %)
Organisation (API)	13	38	10 (7.2 %)
Programmieren 1 (API)	10	39	19 (13.8 %)
Programmieren 2 (API)	16	37	19 (13.8 %)

338 Kandidatinnen und Kandidaten erreichten in einer oder in mehreren Prüfungspositionen die Note 4 nicht.

ungenügende	Naturwissenschaften	Elektrotechnik Elektronik	Englisch
ohne BM (231 Kandidaten)	146 (63.2 %)	168 (72.7 %)	38 (16.5 %)
mit BM (131 Kandidaten)	49 (37.4 %)	67 (51.1 %)	8 (6.1 %)

5. Juli 2004, F. Kuster, Chefexperte Informatik ZH